



ERLER BOTE

Das Erler Gemeindemagazin – Amtliche Mitteilung

98. Ausgabe | Februar 2023

www.erl.tirol.gv.at



INHALT

Vorwort Bürgermeister	2
Informationen	3
Veranstaltungen	3
Neuverpachtung	4
Einmalige Ausgaben	5
Gemeindeabgaben	6
Chronik	7
Kindergarten	8
Mäusevilla	9
Wohnung zu vermieten	9
Bücherei	10
Familienfasching	12
Unsinniger Donnerstag	12
Tiroler Seniorenbund	13
Obst- und Gartenbauverein	14
Staatsmeisterschaft LaTuSch	15
Sternsinger-Aktion	16
Caritas Haussammlung	16
Tiroler Almbauerntag	17
Lehrlingswettbewerb	18
Eltern-Kind-Zentrum	18
Achtung Notfall	19
Heiz- und Energie- kostenzuschuss	20

Liebe Erlerinnen! Liebe Erler!

Das Budgetjahr 2022 ist geschlossen und schon geht es in die Vorhaben des Jahres 2023. Der sehr positive Abschluss des Jahres 2022 erleichtert uns die Bewältigung großer Projekte, die wir im laufenden Jahr angehen wollen. Zuallererst geht es darum den Grundankauf für den Neubau des Feuerwehrhauses abzuschließen. Hier gab es bereits positive Bemühungen mit dem Tiroler Bodenfonds, der die Gemeinde beim Ankauf unterstützen wird. Letztendlich ist aber auch dem Fonds jeder Euro an Aufwand zu ersetzen aber in der Anschaffungsphase hilft uns die Unterstützung des Bodenfonds doch sehr. Nach dem Grundankauf wird relativ zeitnah zu entscheiden sein, was auf diesem Areal alles entwickelt werden soll. Zentrales Thema bleibt logischerweise die Feuerwehr, es wird sich aber auch die Überlegung anbieten, durch Übersiedlung der Arztpraxis inklusive Wohnung, den Schulstandort für künftige Entwicklungen aufzuwerten. Das dadurch entstehende Platzangebot werden wir mittelfristig notwendig brauchen. Auch die Verlegung der Bushaltestelle Dorf

an diesen Standort würde sich anbieten um die Gefahrenstelle im Bereich der jetzigen Haltestelle zu beseitigen. Mit diesen Möglichkeiten wird sich der Gemeinderat intensiv befassen und, davon bin ich überzeugt, zukunftsweisende Entscheidungen treffen. Den Grundbesitzern möchte ich herzlich für die Ermöglichung dieses Vorhabens danken. Das hilft der Gemeinde bei der Entwicklung wichtiger Infrastrukturmaßnahmen sehr. Danke!

Hinsichtlich des Jahreswechsels und der sehr lauten pyrotechnischen Begrüßung des neuen Jahres, darf ich darauf hinweisen, dass die ausgelassene Knallerei und die doch überschaubare Bereitschaft, den dadurch entstandenen Unrat auch selbst zu beseitigen, nicht nur Freude auslöst. Besonders die überlauten Böller, die außer übermäßigen Lärm nichts verursachen, werden von vielen Beschwerdeführern *innen negativ gesehen. Denken wir bei all unserer verständlichen Neujahrsfreude auch daran, dass es auch rücksichtsvoller abzuwickeln wäre und wer Feuerwerke ab-



brennt, darf sich anderntags auch dafür interessieren, wo denn die Überbleibsel dieses Feuerwerkes gelandet sind und diese dann auch möglichst vollständig wieder einsammeln. Dies wäre angetan, um ein gedeihliches Miteinander positiv zu fördern. Danke aber auch all Jenen, die dies auch getan haben.

Euer Bürgermeister
Georg Aicher-Hechenberger

IMPRESSUM

Medieninhaber:
Gemeinde Erl
Dorf 39, 6343 Erl

**Für den Inhalt
verantwortlich:**
Bürgermeister:
Georg Aicher-
Hechenberger

Redaktion:

Stephanie Hall
Redaktionsschluss
für nächste Ausgabe:
17. März 2023

Email:

finanzverwaltung@erl.tirol.gv.at

Telefon:

05373/8125-16

Telefax:

05373/8125-29

Gestaltung und Druck:

AGENTUR TAURUS
Klammstraße 3b
6330 Kufstein
www.agentur-taurus.com

Titelbild:

Klaus Kronthaler

AUS DEM GEMEINDERAT:

● **Raumordnungskonzept-Änderung
Gp. 114 KG Erl (Daxenbichler
Georg)**

Im Bereich Oberscheiben auf der Gp. 114 KG Erl wurde das RO-Konzept in baulichen Entwicklungsbereich vorwiegend - Wohnnutzung - abgeändert.

Veranstaltungen

Februar



11.02.2023 ab 14.00 Uhr
Familienfasching
Volksschule Erl
Familienfasching Erl e.V.

16.02.2023 ab 15.00 Uhr
Unsinninger Donnerstag
„Weiberfasching“
Pfarrhof Erl
Erler Bäuerinnen

17.02.2023, 15.00 Uhr
Faschingsstammtisch
S' Cafe
Seniorenbund Erl

26.02.2023, 11.00 Uhr
Jahreshauptversammlung Kameraden
Postwirt
Kameradschaftsbund Erl

März

10.03.2023, 19.30 Uhr
Jahreshauptversammlung
FFW Erl
Gasthaus Schönau
Freiwillige Feuerwehr Erl

Telefonverzeichnis Gemeinde Erl

Name	Telefonnummer	DW
Gemeindeverwaltung		
Amtsleiter	8125	11
Buchhaltung	8125	12
Bürgermeister	8125	14
Bauamt	8125	15
Fax	8125	29
Feuerwehr		
Feuerwehr	8125	30
Schwimmbad		
Schwimmbad	8125	40
Volksschule		
Direktion	8125	50
Konferenzzimmer	8125	51
Bücherei		
Bücherei	8125	52
Schülerhort in VS		
Schülerhort	8125	53
Kindergarten		
Kindergarten	8125	70
Kindergarten Marienkäfergruppe	8125	71
Kindergarten Froschgruppe	8125	72
Kindergarten Bärengruppe	8125	73
Bauhof		
Bauhof	8125	90





Gemeinde Erl

Bezirk Kufstein/Tirol

DVR 0436437

Tel.: 05373/8125-11

Fax: 05373/8125-29

E-Mail: gemeinde@erl.tirol.gv.at

Erl, am 24.01.2023

NEUVERPACHTUNG

SCHWIMMBADBUFFET

AB BADESAISON 2023

Das Schwimmbadbuffet wird ab der Badesaison 2023 neu verpachtet.

Pachtzins: € 500,00 + MwSt. pauschal für gesamte Badesaison zuzüglich Stromkosten.

Einrichtung/Inventar incl. Registrierkasse größtenteils vorhanden.

Nähere Auskünfte erteilen Herr Bürgermeister Georg Aicher-Hechenberger (Handy: 0676/843264310) oder die Bediensteten in der Gemeindeverwaltung Erl (Tel.: 05373/8125-11).

Interessenten werden gebeten, sich möglichst bald, spätestens jedoch bis

21. APRIL 2023

im Gemeindeamt Erl zu melden.

Der Bürgermeister:

(Aicher-Hechenberger Georg)

Einmalige Ausgaben 2023 der Gemeinde Erl

Haushaltskonto	Ansatzbezeichnung	Postbezeichnung	FH-VA 2023
1/010000-020000	Zentralamt	Aggregat zur Blackoutvorsorge	12.200,00
1/010000-042000	Zentralamt	Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.000,00
1/163000-400900	Freiwillige Feuerwehren	Einmalig für Dienstkleidung	46.000,00
1/211000-010000	Volksschule	Vorausplanung Schulgebäude	20.000,00
1/211000-042000	Volksschule	Einmalige Ausgaben für Anschaffung Tablets VS Erl	6.500,00
1/220000-771000	Berufsbildende Pflichtschulen	Investitionsbtr.Landesberufsschule	5.300,00
1/240000-042000	Kindergärten	Betriebsausstattung	4.000,00
1/240000-614900	Kindergärten	Einmalige Instandhaltungen Kindergarten	5.000,00
1/269000-777000	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen	Einmalige Zuwendung für Flutlichtanlage 2023	31.000,00
1/269000-777001	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen	Einmalige Zuwendung 2023 für Busankauf	30.000,00
1/363000-050000	Altstadterhaltung und Ortsbildpflege	Stützmauer bei Kriegerdenkmal (b.Einfriedung m.Zaun)	10.000,00
1/420000-772000	Altenheime	Invest.Btr.f.Zubau Altersh.Ebbs	32.300,00
1/530000-777000	Rettungsdienste	Zuschuss an Wasserrettung Kufstein f. Neubau Einsatzzentrum	15.000,00
1/612000-002000	Gemeindestraßen	Leitplanken Steigental, Wanderwege Infrastr., Plankosten Radweg - sonst.Infrastrukturmaßnahmen	75.500,00
1/612000-611902	Gemeindestraßen	Einm. Sanierungsarbeiten Gemeindestraßen Ortsgebiet und Brückensanierung 2023	200.000,00
1/680000-050000	Post- und Telekommunikationsdienste	Breitband - Ausbau	100.000,00
1/815000-050000	Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze	Spielplatz Kohlstatt - Erweiterung 2023	20.000,00
1/816000-050000	Öffentliche Beleuchtung und öffentliche Uhren	Straßenbeleuchtung - Erweiterung bzw. Austausch	10.000,00
1/817000-050000	Friedhöfe	Urnenhain 2023	10.000,00
1/831000-050000	Freibäder	Photovoltaikanlage Schwimmbad	35.000,00
1/850000-004001	Betriebe der Wasserversorgung	Wasserleitungsnetz Erweiterungen	30.000,00
1/850000-612900	Betriebe der Wasserversorgung	Einmalige Instandhaltung Ortsnetz Tausch Eternitleitungen ua.	30.000,00
1/850000-777001	Betriebe der Wasserversorgung	Zuschuss Wassergenossenschaft (Wasserleitung Steigental)	50.000,00
1/851000-004000	Betriebe der Abwasserbeseitigung	Kanalisationsbauten - Erweiterung Kanalnetz	10.000,00
1/851000-004001	Betriebe der Abwasserbeseitigung	Allgemeine Ergänzungsmittel	10.000,00
1/851000-612900	Betriebe der Abwasserbeseitigung	Einmalige Instandhaltung Kanalnetz (ua.Reinigung)	20.000,00
1/851000-775000	Betriebe der Abwasserbeseitigung	Investitionsbeitrag Abwasserverband Untere Schranne	43.200,00
1/852000-050000	Betriebe der Müllbeseitigung	Überdachung Container 2023 Recyclinghof	25.000,00
			892.000,00

Gemeindeabgaben

Gemeindeabgaben, Steuern und Entgelte für das Jahr 2023 GR.-Beschluss vom 16.11.2022

Grundsteuer A:	500 v. H. des Messbetrages
Grundsteuer B:	500 v. H. des Messbetrages
Kommunalsteuer:	3 v. H. der Lohnsumme
Vergnügungssteuer:	nach Vergnügungssteuergesetz 2017
Hundesteuer:	€ 70,00 je Stück
Erschließungsbeitrag:	2,75 v. H. des von der Landesregierung festgesetzten Kostenfaktors
Verwaltungsabgaben:	nach dem Verwaltungsgebührentarif in der jeweils geltenden Fassung
Wasseranschlussgebühren:	€ 4,70 je m ² der Bemessungsgrundlage bzw. Wassergebührenordnung
Wasserbenützungsggebühren:	€ 0,50 je m ³ Wasserbezug
Zählermiete:	€ 10,00 jährlich (3-5 m ³ /h) € 20,00 jährlich (20 m ³ /h) € 48,00 jährlich (50 m ³ /h)
Kanalanschlussgebühr:	€ 18,00 je m ² der Bemessungsgrundlage bzw. Kanalgebührenordnung
Kanalbenützungsggebühr:	€ 2,36 je m ³ Wasserbezug

Müllabfuhrgebühren:

14-tägig je Behälter (90 Liter) und Abfuhr (incl. Gemeindebeitrag):	€ 6,00
monatlich je Behälter (90 Liter) und Abfuhr (incl. Gemeindebeitrag):	€ 6,00
Müllsack 70 Liter (incl. Gemeindebeitrag):	€ 5,00
Container (Gemeindeanteil):	
800 Liter je Abfuhr:	€ 15,00
1100 Liter je Abfuhr:	€ 20,00
Beitrag für Sperrmüll:	€ 0,40 je kg

Friedhofgebühren:

je Einzelgrab:	€ 23,00
je Familiengrab:	€ 46,00
Einm. Pauschale:	€ 12,00
Urnerdgrab:	€ 17,00
Urnennische:	€ 11,00

Maschinenmieten:

Kompressor:	€ 15,00
Mindestvorschreibung: 1 Stunde	
Walze:	€ 10,00
Rüttelplatte:	€ 5,00
Tauchpumpe je 1/2 Tag:	€ 11,00
Asphaltschneiden je lfm:	€ 10,00

Badetarife:

Badekarte Erwachsene (mehrm. Eintr.):	€ 5,00
Badekarte Kinder (mehrm. Eintr.):	€ 2,00
Abendkarte Erwachsene ab 17.00 Uhr (Kinder 50% Ermäßigung):	€ 2,00
Zehnerkarte Erwachsene:	€ 30,00
Zehnerkarte Kinder:	€ 12,00
Saisonkarte Erwachsene:	€ 50,00
Saisonkarte Erwachsene mit Kabine:	€ 70,00
Saisonkarte Kinder:	€ 20,00
Saisonkarte für Studenten und Lehrlinge mit Ausweis:	€ 38,00
Familiensaisonkarte mit Kinder bis zum vollendeten 15. LJ. bzw. Schüler ohne Altersobergrenze:	€ 115,00
Zuschlag für Kabine:	€ 4,00

Kindergarten:

Elternbeitrag monatl. bei einem Kind:	€ 43,00
Elternbeitrag monatl. bei zweitem Kind:	€ 27,00

Sonstige Entgelte:

Entgelt für Anbringung von Plakaten: je Woche	€ 1,60
Faxgebühr:	€ 0,10
Kopiergebühr S/W:	€ 0,05
Kopiergebühr Farbe:	€ 0,30
für einheimische Firmen und Vereine^	€ 0,10

Alle Gemeindeabgabensätze sind inklusive Umsatzsteuer ausgewiesen.



Schirennen vom Spitzstein am 29. Jänner 1933

Peter Kitzbichler, Chronik Erl

Sportveranstaltung der Jungmannschaft Erl. Am Sonntag, den 29. ds., haben die Jungens und einige mutige Mädels von Erl die erste sportliche wettkämpferische Veranstaltung abgehalten. Es starteten 18 Erler Skilustige vom Spitzstein zu einem Abfahrtslauf nach Erl. Es wurden bemerkenswerte Fahrzeiten errungen. Der Höhenunterschied betrug 900 Meter bei einer Fahrstrecke von 11 Kilometer. Erster in der A-Klasse wurde Mayer Josef bei einer Fahrzeit von 22 Min. 3 Sek. Zweiter Schreder Alois mit 22 Min. 37 Sek. Erster in der B-Klasse ward Wimmer Josef mit 26 Min. 31.1 Sek. Den Preis in der Damenklasse holte sich Frä. Schmid Resi bei 34 Minuten. Abends fand beim Neuwirt die Preisverteilung statt, nach welcher die Jungmannschaft sich in guter Laune noch eine Zeitlang unterhielt. Es wird allgemein begrüßt, daß die Jugend sich einer gediegenen körperlichen Ertüchtigung widmet.



Kindergarten: Der Nikolaus war wieder da und Besuch der Zimmerei Schwaighofer

Am 5. Dezember versammelte sich der ganze Kindergarten um den Adventskranz der Bärengruppe. Wir sangen Lieder und hörten eine Geschichte, da klopfte es plötzlich an der Tür und der Nikolaus trat zu uns herein. Endlich konnte der Nikolaus

den Kindern den Nikolaus-sack wieder persönlich überreichen und aus seinem Buch vorlesen, was die Kinder schon gut können. Danke lieber Nikolaus!

Eine Woche später besuchte der Kindergarten die Zim-

merei Schwaighofer! Auch hier ein herzliches Dankeschön – uns wurde nicht nur die Firma gezeigt, sondern der Kindergarten bekam auch ein Weihnachtsgeschenk von der Firma spendiert!

Nun ist der Fasching bei uns

eingezogen und wir freuen uns über eine bunte, lustige Zeit! Dieses Jahr haben die Kinder über das Faschings-thema im Kindergarten demokratisch abgestimmt.

Das Wahlergebnis: Wir feiern Dschungel-Fasching!



Der Nikolaus übergibt seine Sackerl!



Andreas zeigt uns die Firma Schwaighofer!



Die Kinder zeigen ihre Holzbretter, die sie von der Zimmerei geschenkt bekommen haben! Danke!



Rutschspaß im Schnee!

„Komm, ich zeig dir meine Kinderkrippe!“



Herzliche Einladung zum „Tag der offenen Tür“
in der Kinderkrippe „die Mäusevilla“ Unterweidau 6, 6343 Erl

am Dienstag, den 21. März 2023
von 13:00 bis 17:00 Uhr

- Besichtigung der Räumlichkeiten
- Kennenlernen des pädagogischen Personals sowie des Konzeptes
- Kaffee und Kuchen
- Pädagogische Angebote zum Kennenlernen
- Anmeldungen für September 2023



Wir freuen uns auf euer Kommen! Team der Mäusevilla

2-Zimmer Erdgeschosswohnung mit Garten in sonniger Lage zu vermieten (Baderbühel)



**Einbauküche, Kachelofen, 30 qm Südterrasse
Garten, 2 PKW-Stellplätze, Kellerabteil, gemeinsame Waschküche**

Gemütliche 75 qm Wohnung im Erdgeschoss mit 2 Zimmern, einer etwa 30 qm großen Südterrasse und Garten. Dazu gehören außerdem ein Kellerabteil (etwa 15 qm), 2 Stellplätze und eine Waschküche zur Mitbenutzung mit einer weiteren Partei.

Eine Einbauküche ist vorhanden und im Wohnzimmer verbreitet ein Kachelofen gemütliche Wärme.

Einzug ab 01.03.23

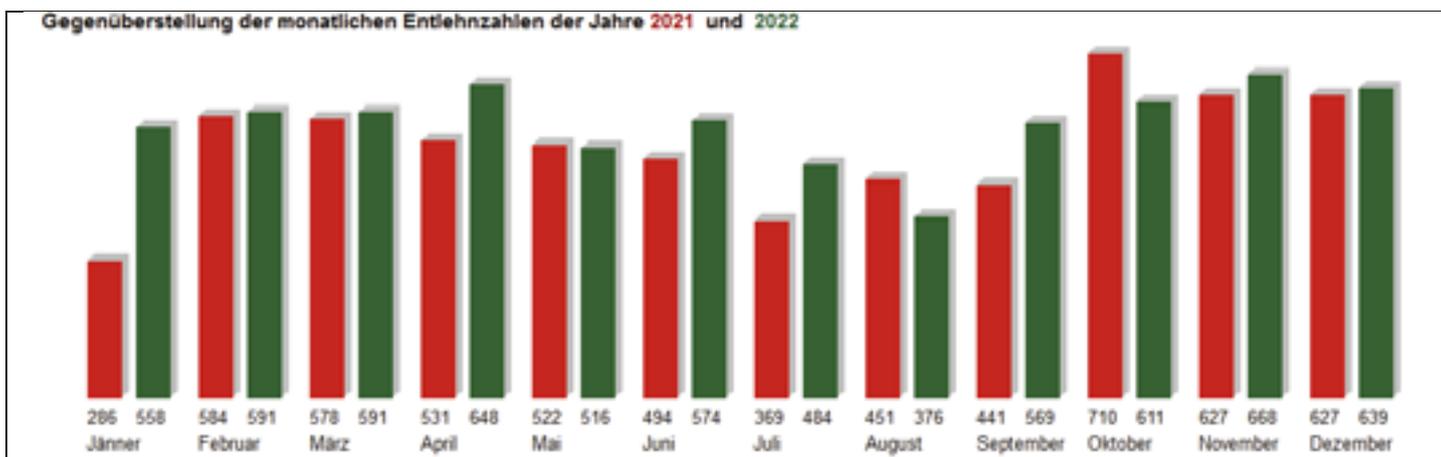
Kaltmiete: 800 €

Kontakt: Carmen Neumann, Tel.: 0049/17645634675

BÜCHEREI ERL

Liebe Leserinnen und Leser,

Anfang des neuen Jahres haben wir wieder ein paar Zahlen für euch als Rückblick, damit ihr sehen könnt, wie fleißig unsere 179 Leserinnen und Leser sich 2022 mit Lesestoff versorgten. Natürlich sind es wieder die Kinder mit 60,2 % der Entlehnungen, die das „Haupt-Klientel“ ausmachen. Dementsprechend sind wir auch bei den Büchern mit 2554 (61,87%) sehr gut aufgestellt. (Aktuell haben wir 381 Bilderbücher, 406 Kinder-Sachbücher und 321 Jugendbücher in unseren Regalen). Die Frauen mit 37 % Entlehnungen folgen an 2. Stelle. Kindergarten und Männer belaufen sich je auf 1,4 %.



Im Jahr 2022 wurden gesamt 6825 Medien entliehen.

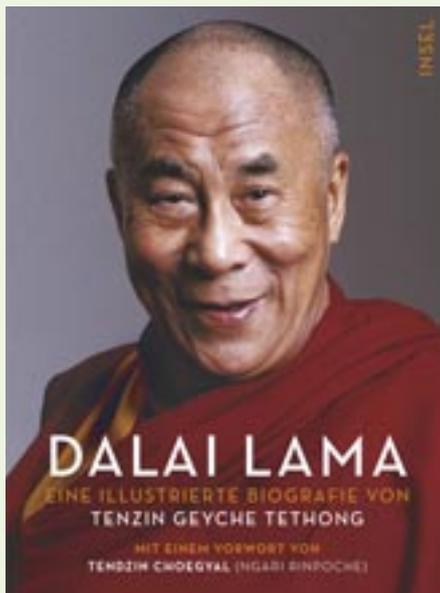
Im Vergleich dazu waren es 6220 Entlehnungen im Jahr 2021.

Nach der „Corona-Durststrecke“ ist also wieder ein Aufwärtstrend erkennbar.

Laut Statistik war jede Leserin/jeder Leser im Durchschnitt 44,17mal im Jahr 2022 in der Bücherei und es wurde jedes der 4128 Medien 1,65mal ausgeliehen.

Vielen Dank allen Leserinnen und Lesern dafür.

Wir freuen uns weiterhin sehr über euren regen Besuch in der Bücherei Erl.



Der aufwendig gestaltete Bildband zeigt die aktuelle Biografie des Vierzehnten Dalai Lama, verfasst von seinem Sekretär Tenzin Geyche Tethong, mit vielen Erinnerungen, Interviews und selten gezeigten Fotos.

Wunderbare Geschichten! EMPFEHLUNG!

Pressestimmen:

»Anhand persönlicher Zeugnisse und atemberaubender, selten gezeigter Fotografien schildert Tethong die bemerkenswerte Reise eines Mannes, der mit Güte und Einfühlungsvermögen mit gutem Beispiel vorangegangen ist ... Ein sprudelndes Werk, das einen sanften, mitfühlenden Lehrer und Schriftsteller ehrt ... Wundervoll illustriert.«

Kirkus Review 28.05.2021

Der Kürzeste Weg zwischen zwei Menschen ist ein Lächeln.

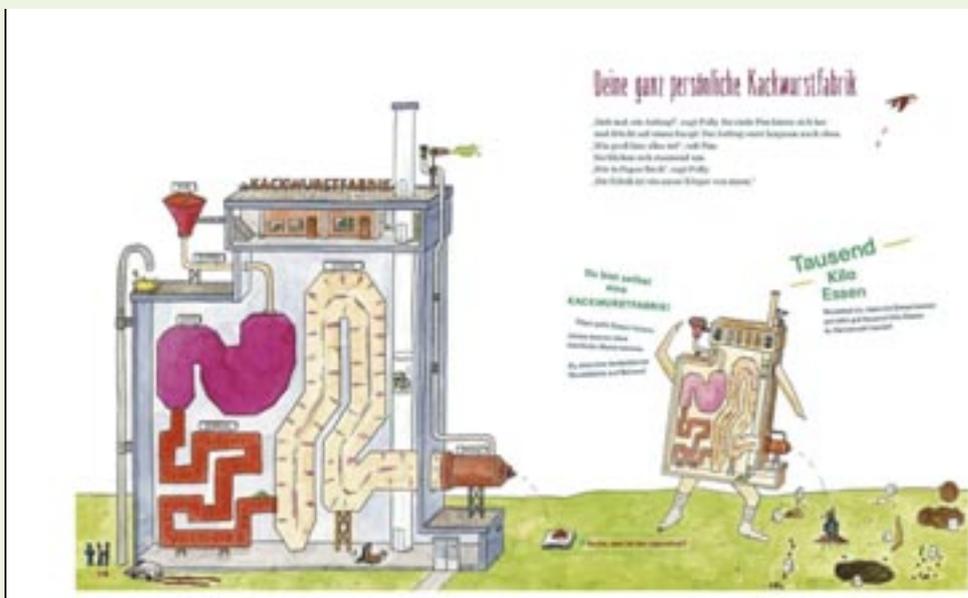
Kofuzius



Wer hat sich nicht schon mal gefragt...



In diesem witzigen Kindersachbuch, das das Zeug zum Klassiker hat, erhaltet ihr endlich Antworten auf diese und andere Fragen. Eine spaßige Reise vom Mund, Magen und durch das Gedärm in humorvoller, anschaulicher Art und Weise erklärt für wissbegierige Kids und Erwachsene. Mit liebevollen Zeichnungen, die die „Produktion“, Verwertung und „Entsorgung“ gut ins Bild rückt 🍌.



Über das niederländische Autorinnen-duo und den Illustrator:

Marja Baseler ist Schreibcoach und Autorin von über 40 Büchern für Kinder und Erwachsene.

Annemarie van den Brink ist Kinderbuchautorin, Schreibcoach und Dozentin für kreatives Schreiben. Sie lebt mit ihrer Familie in Utrecht.

Tjarko van der Pol, Jahrgang 1983, hat an der Königlichen Akademie der Bildenden Künste in Den Haag studiert. Er arbeitet als Künstler und als Illustrator für zahlreiche niederländische Medien.

**Wir wünschen euch einen guten Start ins neue Jahr und ganz viele schöne Lesestunden.
Euer Bücherei-Team**

**Wer fragt, ist ein Narr für eine Minute.
Wer nicht fragt, ist ein Narr sein Leben lang.**

Kofuzius



Einladung zum Unsinnigen Donnerstag

Die Erler Bäuerinnen laden am
Unsinnigen Donnerstag,
16.02.23 ab 15 Uhr
in den Pfarrhof zu einem
bunten Faschingstreiben ein.

Diesjähriges Thema ist: **OPERNBALL**

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch
und einen lustigen Weiberfasching.



Familienfasching

Nun ist es endlich wieder soweit.

Am Samstag, 11.02.2023 ab 14 Uhr feiern wir wieder Fasching in Erl.

Wir starten mit einem kleinen Faschingsumzug im Dorf und ziehen anschließend in die Volksschule/Kindergarten zum Faschingsball.

Unter dem Motto: 100 Jahre Disney möchten wir zu einem abwechslungsreichen, lustigen Nachmittag einladen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Es gibt heuer wieder eine Tombola, ein Schätzspiel und es treten die Erler Faschingsweiberleut auf. Außerdem wird uns das Kinderprinzenpaar und die Kindergarde aus Flintsbach a.Inn besuchen.

Wir freuen uns auf euer Kommen und Mitfeiern!
Familienfasching Erl e.V.



Liebe Erlerinnen, liebe Erler!

Nachdem wir in den letzten beiden Jahren unsere Silvesterfeier im Dorf aus bekannten Gründen leider absagen mussten, war es uns ein besonderes Anliegen, den Erlerinnen und Erlern einen feierlichen Wechsel ins neue Jahr zu bereiten. Dabei verfügten wir diesjährig erstmalig über Live Musik, die neben unserer Glühweinbar auftrat, während im Festzelt für Partystimmung gesorgt wurde. Der neue Festplatz vor dem Bauhof erwies sich dabei als sehr passend.

Besonders bedanken möchten wir uns bei allen Unterstützern aus Erl und Umgebung und natürlich bei allen, die mit uns den Jahreswechsel gefeiert haben.

Rückblickend war das Fest ein voller Erfolg und bereitete uns viel Spaß und Freude. So blicken wir bereits zuversichtlich in das neue Jahr, in dem wohl wieder eine Silvesterfete der „ELLochos“ stattfinden wird.



Dein TIROLER SENIORENBUND ORTSGRUPPE ERL



Geburtstagsjubilare des Jahres 2022

Im Dezember 2022 luden wir unsere Geburtstagsjubilare 2022 zu einem vorweihnachtlichen Mittagessen beim Postwirt ein und gratulieren hier noch einmal besonders Hans Kneringer zum 90., sowie Barbara Kitzbichler und Jakob Moser zum 75. Geburtstag sehr herzlich, verbunden mit den besten Wünschen für gute Gesundheit und viel Lebensfreude.

Im Jänner 2023 durften wir Martin Schindlholzer zum 85. und Hedi Bachmann zum 75. Geburtstag gratulieren. Auch ihnen wünschen wir alles Gute, Gesundheit, Glück und viel Freude und Zufriedenheit.



Peter Kronbichler an seinem Geburtstag

Seinen 95. Geburtstag feierte Peter Kronbichler mit seinen Angehörigen und Freunden im Wohn- und Pflegeheim Ebbs, wobei auch wir die Glückwünsche unserer Ortsgruppe überbringen und ihm alles Gute für die Zukunft wünschen durften; als Gratulanten erfreuten ihn ganz besonders die Inntaler Sänger, deren Musik er sehr gerne hört.

Für immer verabschieden mussten wir uns von unserem jahrelangen treuen Mitglied Karl Pipp, der am 24.12.2022 verstorben ist. Gott der Herr schenke ihm ewige Freude.

Ein großes Dankeschön an Maria Wintermeier für ihre langjährige Tätigkeit als Austrägerin der Senioreninfos im Dorf, sie hat auch die Infos im Jänner noch persönlich verteilt, bevor sie ihren Wohnsitz in das Wohnheim in Ebbs verlegte. Vielen Dank, liebe Marie und alles Gute für die Zukunft!

Herzliche Einladung an alle Mitglieder des Seniorenbundes und an Alle, die es noch werden möchten: am Freitag 17. Februar 2023 um 15 Uhr findet unser „Faschingsstammtisch“ im Cafe statt!

Vorstand
Tiroler Seniorenbund Ortsgruppe Erl
Schriftführerin Wilfriede Hauser

Saftkaiser erfolgreich gestartet



Foto: Franz Plonner

Dank Unterstützung vom Land und den Gemeinden der Unteren Schranne wurde für die Region die derzeit einzige in Tirol betriebene Mobile Obstpressanlage angeschafft.

Dieses Projekt konnte durch die Erzeugergemeinschaft „Saftkaiser“ von den Gartenbauvereinen Niederndorf und Walchsee mit einem hochmotiviertem Pressteam umgesetzt werden.

Die Anlage wechselte wöchentlich in den einzelnen Gemeinden und wurde gut angenommen.

Es wurde das Dorfleben wieder aktiviert, kurz ein Treffpunkt von Jung bis Alt.

Die Inbetriebnahme der Presse war Mitte September.

Es gibt in Tirol über 400 verschiedene Apfelsorten.

Jeder bekommt von seinem eigenem Obst seinen erhitzten Apfelsaft.

Mitte Oktober fand in Niederndorfer die Segnung durch Mag. Thomas Schwarzenberger statt. Im Gemeindesaal sorgten die Vereinsmitglieder für das leibliche Wohl.

Wunderschön dekorierte Tische von Martina Bischofer erfreute unser Herz. Obfrau Lisa Kronbichler mit Ihrem Team sorgte für ein spannendes Kinderprogramm, „Rund um den Apfel“.

Ehrenobmann OSR Rupert Mayr motivierte und bestärkte uns durch seinen kurzweiligen Vortrag zum Thema „Gartenvielfalt“ in unserem Tun.

Ing. Manfred Putz ermöglichte uns Einblicke in das Alte Kulturgut „Streuobstwiese“.

Pomologen bestimmten währenddessen verschiedene Apfelsorten.

Vertreter der Gemeinden und viele Mitglieder der Gartenbauvereine fanden sich zu dieser Veranstaltung zusammen.

Der Privatsender von KufNet www.Qufstein-tv filmte diese Beiträge. Dies kann jederzeit in der Videothek nachgeschaut werden.

Obfrau Margit Glarcher

Tel.: 0043/664/9431396

reischerhof@kufnet.at

oder www.saftkaiser.at

Staatsmeisterschaften LaTuSch – Kufstein räumt ab

Im Juni 2022 fanden in Linz, Oberösterreich die Staatsmeisterschaften in der Kombisportart LaTuSch (Leichtathletik, Turnen, Schwimmen) von der Sportunion Österreich statt. Tirol war in allen Klassen vertreten und konnte überall gewinnen.

Die zwei Teams der Sportunion Kufstein, das Team des Turnvereins Niederndorf und das Team des Turnvereins Buch lieferten an beiden Tagen herausragende Ergebnisse ab und konnten somit die Konkurrenz aus den anderen Bundesländern besiegen. Das Team der offenen Klasse der Sportunion Kufstein mit Maximilian Huter, Nadine Eller und Isabel-

la Rathgeb konnten ihren Staatsmeistertitel des letzten Bewerbes verteidigen. Das Team der Klasse Jugend 2 mit Hanna Paul, Hannah Kreidl, Victoria Grones und Tobias Stöger konnte sich vom Vizemeister auf den Staatsmeister verbessern. Isabella Rathgeb konnte mit 399 erreichten Punkten zusätzlich auch die Einzelwertung für sich entscheiden. Am Samstag den 18.06.2022 wurden die Leichtathletik Wettbewerbe mit Weitsprung, Weitwurf und Sprint und die Turnbewerbe mit Boden, Sprung und Reck abgehalten. Am Sonntag den 19.06.2022 fanden dann die Schwimmbewerbe mit Brust, Rücken und Kraul



statt. Der Wettbewerb erfordert somit ein breites Spektrum an sportlichen Fertig-

keiten und ist, vielleicht auch aus diesem Grund, noch ein Nischenwettkampf.



Fotos: Birgit Pfisterer-Rathgeb

v.l. 1.Reihe: Anja Huber, Lea Kramer, Hannah Stock, Carolin Dornauer

v.l. 2.Reihe: Imanuel Gamweger, Hannah Kreidl, Victoria Grones, Hanna Paul, Nicole Schwarz, Isabella Rathgeb, Nadine Eller

v.l. 3.Reihe: Maximilian Huter, Tobias Stöger, Valentin Heim

Sternsinger-Aktion 2023

Zeichen setzen für eine gerechte Welt!

Unter diesem Motto machten sich auch heuer wieder 26 Mädchen und Buben gemeinsam mit ihren Begleitpersonen auf den Weg, um den Segen in die Häuser unserer Gemeinde zu bringen. Sie brachten doppelten Segen – den Segen für die Menschen in Erl und den Segen für die Menschen in Kenia. Kenia ist eines der Entwicklungsländer, denen die österreichweite Dreikönigsaktion heuer besondere Aufmerksamkeit schenkt.

Leider war auch dieses Jahr das Wetterglück nicht auf unserer Seite, aber unsere jungen Heldinnen und Helden trotzten auch den nassem Bedingungen und brachten Freude und Zuversicht in unsere Häuser und sammelten dabei über 6700,- € für die Hilfsprojekte.

Ein herzliches Dankeschön



an alle, die unsere „gekrönten Häupter“ so herzlich aufgenommen, gespendet und auch an die Süßigkeiten für die Kinder gedacht haben.

Ein besonderes Vergelts Gott gilt unseren Erl'er Gasthäusern, die trotz Ruhetag und Mittagspause die Türen geöffnet haben, um die Kinder

und Begleitpersonen zu bewirten. Das ist keine Selbstverständlichkeit.

Der Pfarrgemeinderat

Haussammlung

1. bis 31. März 2023

Mit Ihrer Spende lindern Sie Not in Ihrer Region.

Als Caritas sind wir nahe am Menschen. Wir helfen jenen in Not in Ihrer unmittelbaren Umgebung.

„Ich öffne meine Tür –
ich öffne mein Herz!“

In Zeiten der Rekordteuerungen sind wir aktuell mehr gefordert denn je, Armut in unserem Land zu bekämpfen und damit neue Armut zu verhindern. Öffnen Sie uns deshalb bitte Ihre Tür und Ihr Herz! Mit Ihrer Spende können wir wirksam helfen: Un-

sere Sozialberaterinnen und Sozialberater sind für Menschen da, die insbesondere durch enorm gestiegene Energie- und Lebenshaltungskosten in große finanzielle Schwierigkeiten geraten. Betroffene sind vor allem Alleinerziehende, Mindestpensionistinnen und -pensionisten oder Menschen, deren Notgroschen nach der Corona-Krise aufgebraucht ist. Damit kritische Notlagen vermieden werden können, beraten wir zum Sozialsystem, unterstützen bei Antragstellungen, geben Lebensmittel- und Kleidungsgutscheine

oder Sachspenden aus oder unterstützen finanziell – zum Beispiel bei hohen Energie-rechnungen.

Spenden sind dringend nötig. Unterstützen Sie bitte die Haussammlung 2023!

40 % der Spendengelder bleiben in Ihrer Pfarre: Wenn Sie selbst Hilfe brauchen, haben Sie bitte keine Bedenken, sich an die Pfarre zu wenden. Selbstverständlich wird Ihr Anliegen diskret behandelt.

60 % der Spenden verwendet die Caritas dazu, Menschen in schwierigen Lebenslagen

in Stadt und Land Salzburg sowie im Tiroler Unterland zu unterstützen.

Als Ansprechpartner*innen stehen den Menschen in Not die Pfarre, das regionale Caritaszentrum bzw. die Sozialberatungsstellen und die Pfarrcaritas gerne zur Verfügung.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Spende und bitten Sie, die Sammlerinnen und Sammler gut aufzunehmen!

Mehr Informationen unter caritas-salzburg.at/aktuell/pfarrservice/

Caritas &Du

Tiroler Almbauerntag 2022



Der Sommer ist vorbei und die Tiere sind wieder sicher von den Almen auf die Heimbetriebe zurückgekommen. Es kann auf einen größtenteils erfolgreichen Sommer, vor allem durch den hohen Einsatz der Almingern, Obmännern und Almverantwortlichen zurückgeschaut werden.

Nur durch deren unermüdeten Einsatz ist es möglich, dass Tirol sich als „Land der Almen“ bezeichnen kann.

Am Samstag, den 19. November ehrte der Tiroler Almwirtschaftsverein seine langjährigen Alminge-rinnen und Alminger aus dem Bezirk Kufstein in der Mehrzweckhalle Ebbs. Begrüßt und gleichzeitig eröffnet wurde der Almbauerntag

vom Hausherrn, Bürgermeister Josef Ritter.

Für die ausgezeichnete Verpflegung sorgten die Ebbser und Buchberger Bäuerinnen. Die Almwirtschaft steht vor einigen großen Herausforderungen und Änderungen. Im Festreferat, gehalten vom Almwirtschaft Österreich Obmann Erich Schwärzler, wurde deutlich, dass es keine Alternative zur Almwirtschaft gibt. Futtergrundlage für die Almtiere, als auch Schutzfunktion gegen Naturgefahren sowie die Produktion von hochwertigen Lebensmitteln sind einige Funktionen, die von den Tiroler Almen erfüllt werden. Klare Worte werden von den Ehrengästen, unter anderem von Nationalrat Josef Hechenberger gesprochen. Besonders stört ihn der Vor-

wurf, dass die Landwirtschaft keinen Tierschutz ausübt. „Vor allem den Bauern liegt das Wohl ihrer Tiere am Herzen, denn nur gesundes Vieh verspricht wirtschaftlichen Erfolg. Hier gilt es, Tierschutz mit Hausverstand und Augenmaß zu betreiben.“

Dank und Anerkennung für Almingerninnen und Alminger

Obwohl große Herausforderungen vor der Almwirtschaft liegen, stand beim Tiroler Almbauerntag die Anerkennung und der Dank für langjährige Tätigkeiten von verdienten Personen in der Almwirtschaft, im Fokus. Almingerninnen und Alminger, die oft bereits mehr Sommer auf der Alm als im

Tal verbracht haben, wurden im Rahmen des Almbauertages geehrt.

Dank und Anerkennung für den Dienst zur Aufrechterhaltung der Almwirtschaft sprachen in Form einer Urkunde Landeshauptmann-Stellvertreter Josef Geisler, Landwirtschaftskammerpräsident Nationalrat Josef Hechenberger, Bundesobmann der Almwirtschaft Österreich Erich Schwärzler, und Landesobmann Josef Lanzinger, 168 Almleuten aus dem Bezirk Kufstein aus. Abgerundet wurde der Almbauerntag von Josef Kendlinger. Dieser spielte für seine Almingerkolle-ginnen und -kollegen „Der Summa is aussì“ auf seinem Horn.

Text und Foto:
Tiroler Almwirtschaftsverein

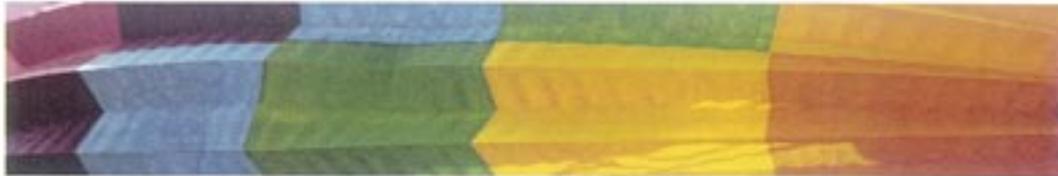
Lehrlingswettbewerb Tyrol Skills

Beim Lehrlingswettbewerb 2022 der Wirtschaftskammer Tirol wurden folgende Lehrlinge der Erler Zimmerei Schwaighofer ausgezeichnet:

Philipp Horngacher	3. Platz
Martin Eberwein	Goldenes Leistungsabzeichen
Benjamin Steiner	Goldenes Leistungsabzeichen

Den **Meisterbrief** erhielt **Tim Neumann**.

Wir gratulieren recht herzlichen und wünschen weiterhin alles Gute.



Eltern-Kind-Zentrum Niederndorf



Unser neues Programm für 2023 und nähere Infos findet ihr auf unserer Homepage:

www.ekiz-niederndorf.weebly.com



Gerne könnt ihr an unserm Eltern-Kind Treff teilnehmen.

Außerdem gibt es bei uns in regelmäßigen Abständen Eltern-Werkstätten und Vorträge zu verschiedenen Erziehungs-, Gesundheits- und Familienthemen.

Wir würden uns freuen, wenn wir euch bei einem unserer Angebote begrüßen dürften - bis bald im Ekiz!



Kufstein
Bezirkskrankenhaus

Achtung, Notfall – Simulation!



Das Leitungsteam bei einem Training im OP: Oberarzt Dr. Andreas Parzinger, Markus Zott, Prim. Dr. Tobias Trips, Oberarzt Dr. Martin Gruber und Alexander Haidacher
Foto: BKH Kufstein

Aus Luft- und Raumfahrt kaum wegzu-denken, in der Medizin auf dem Vormarsch: Simulationen, die Fachpersonal auf Notfallsituationen vorbereiten. In der Ausbildung von Ärzten und Pflegekräften kommen sie immer häufiger zum Einsatz.

Das A.ö. Bezirkskrankenhaus Kufstein verfügt am Pflege Campus Kufstein über ein spezielles Simulationszentrum, in dem sich Mitarbeiter:innen und Auszubildende realitätsnah auf einen Notfall vorbereiten können.

Gerade in der Akut- und Notfallversorgung ist es eine Herausforderung, im multiprofessionellen Team in kurzer Zeit die richtigen Entscheidungen zu fällen und die richtigen Behandlungen einzuleiten. Die sogenannten menschlichen Faktoren („human factors“) wie Kommunikation, Teamwork und Entscheidungsfindung spielen dabei eine große Rolle und sollten genauso trainiert werden, wie medizinisches Können und Wissen. Um in Notfallsituationen professionelle Leistungen aller beteiligten Professionen auf höchstem Niveau abzuliefern, werden seit kurzem

regelmäßig kritische Situationen im interprofessionellen Team trainiert.

Im Simulationszentrum am BKH Kufstein Areal steht dafür ein speziell ausgebildetes Team von Ärzt:innen, Pflegefach- und Rettungsdienstpersonal zur Verfügung. Das Leitungsteam um Prim. Dr. Tobias Trips hat in den vergangenen Jahren wertvolle Aufbauarbeit geleistet, um Mitarbeiter:innen des Bezirkskrankenhauses nach coronabedingten Trainingspausen wieder Notfalltrainings anbieten zu können. Dafür wurde seitens des Gemeindeverbandes investiert: Unter anderem verfügt das Simulationszentrum über die derzeit modernste Audio-Video-Anlage. Zusätzlich wurden verschiedene Simulatoren („Trainingspuppen“) angekauft, die je nach Trainingsgrad eingesetzt werden und bspw. Körperfunktionen wie die Atmung nachahmen können.

Realistische Notfallsimulation

Die Mitarbeiter:innen des BKH üben an hochmodernen Simulatoren kritische Notfallsituationen. „Mit unserer Aus-

stattung können wir das so realistisch darstellen, dass die Teilnehmer:innen die Situation und das Stress-Niveau fast wie beim richtigen Notfall erleben“, erzählt Markus Zott, pflegerisch-pädagogischer Leiter.

Da der Simulationsraum mit mehreren Kameras ausgestattet ist, kann die Übung aufgezeichnet und im Nachhinein genauestens analysiert werden. „Auf diese Weise können wir den Teilnehmer:innen in der Nachbesprechung, dem sogenannten Debriefing, ein gezieltes Feedback geben und dieses mit dem Videomaterial untermauern“, erzählt Oberarzt Dr. Martin Gruber, medizinischer Leiter des Simulationszentrums. Die Teilnehmer:innen können so in einem geschützten Rahmen ihr Wissen abrufen und wichtige Fähigkeiten trainieren, insbesondere die Kommunikation und Teamführung in Notfallsituationen.

Durch regelmäßige Trainings seltener Notfallsituationen wird die qualitativ hochwertige Patientenversorgung am BKH Kufstein gewährleistet.



LAND
TIROL



Bis zu 500 Euro für dich!*

Jetzt Heiz- und Energiekostenzuschuss
des Landes Tirol beantragen!

Formular
in deiner Gemeinde
abholen oder
online ausfüllen!

www.tirol.gv.at/heizkostenzuschuss

* Netto-Einkommensobergrenzen für die Gewährung des Energiekostenzuschusses: 1.900 Euro pro Monat für alleinstehende Personen, 2.700 Euro pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften, 450 Euro pro Monat zusätzlich für das erste und zweite und 330 Euro für jedes weitere im gemeinsamen Haushalt lebende unterhaltsberechtigtes Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe, 750 Euro pro Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt, 600 Euro pro Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt;

Netto-Einkommensobergrenzen für die Gewährung des Heizkostenzuschusses: 1.000 Euro pro Monat für alleinstehende Personen, 1.590 Euro pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften, 260 Euro pro Monat zusätzlich für das erste und zweite und 190 Euro für jedes weitere im gemeinsamen Haushalt lebende unterhaltsberechtigtes Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe, 550 Euro pro Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt, 380 Euro pro Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt;